

Jenen Göttingen Regierungs- und Professor Dr. Leopold von Ranke
zu
Berlins

In diesen Briefen erzählt der Herr, an dem Sie Ihre goldene Hochzeit mit der Wissenschaft feiern, die glücklichste Heilung. Nicht nur ganz Deutschland haben Sie mit dem Rufe Ihres Namens erfüllt, auch weit über die Grenzen deutscher Zunge hinaus zufließen die bewundernden und innigen Wünsche. Was uns am meisten glückt: das Sie das Geistes zu erheitern, das Studium pflegen und zu bilden - Ihnen ist es gelungen. Wenn unsere Holte vor allen anderen der Leere zufließt, der Menschheit die tiefere Erkenntnis ihrer Vergangenheit zu vermitteln, so wird die Geschichte der Wissenschaft durch mit klaren Worten verkündet, wieviel zur Lösung dieser großen Aufgabe gehört. Ihre glänzende und tiefgründige Wirksamkeit bringe tragen hat.

Auch die historische Commission, deren Glückwünsche wir überbringen, ist in mehr als einer Beziehung Ihre Werk. Durch Sie für geistliche Studien begeistert, hat König Maximilian II. die Gründung beschlossen; mit Ihnen hat er den Plan erwoogen; Sie haben, was Ihre königliche Freund groß und frei gesteht, mit der Kunst und Meister der Wissenschaft in das Leben gesetzt; von Ihnen sind wir auf diesen Weg der Erratungen und Arbeiten der Commission geleitet.

Noch oft möge der Wunsch der Jenseits immer allerbester Präsidenten zu uns zurückkehren! Ihre Freundschaft und Liebe, die mit innerer Wärme verbunden erfüllt, wolle Gott Ihnen bis zum höchsten Alter bewahren!

Der Lokalvorsitz der historischen Commission
bei der kgl. Akademie der Wissenschaften.

Cornelius v. Dollinger. Förster v. Giesebrecht. v. Löher. v. Maurer. Muffat. v. Spruner.

München am Concordianstage des Jahres 1867.